

Die vier Freunde stellen sich vor

Das ist **Marie Eichner**.

Sie geht in die Klasse 2 b.

Marie hat zwei gute Freunde, Lasse und Kaan.

Am ersten Schultag findet sie eine neue Freundin.

Sie heißt Makeda. Von da an sind Lasse, Kaan, Makeda und Marie ein Kleeblatt.



Das ist **Kaan Özcan**.

Kaans Eltern kommen aus der Türkei. Sie leben aber schon lange in Deutschland.

Weihnachten sind sie zum ersten Mal in der Kirche.

Ihr Sohn Kaan kann wunderschön singen.

Er singt sogar ein Lied für Marie.



Das ist **Lasse Berg**.

Lasse ist ein guter Schwimmer.

Allerdings bastelt und malt er nicht gerne.

Wie gut, dass er tolle Freunde hat!

Marie hilft ihm beim Basteln. Dafür hilft er ihr beim Seepferdchen.



Das ist **Makeda Taio**.

Sie kommt aus Köln.

Nach den großen Ferien kommt sie neu in die 2 b.

Sie sitzt neben Marie.

Lasse, Kaan und Marie werden ihre besten Freunde.





Name:



Wir gehen Drachensteigen

Heute bauen die Kinder der 2b einen Drachen. Auch die Eltern sind mit in die Schule gekommen. Sie wollen ihren Kindern helfen. Drachen zu bauen ist schwer.

Makeda baut ihren Drachen aus einem blauen Müllsack. Sie schneidet die
5 Plastiktüte auf. Dann schneidet sie eine Drachenform heraus.

Ihre Mutter sägt zwei Holzstäbe und verbindet sie. Dann befestigt sie den Müllsack daran. Jetzt bauen sie noch einen langen Schwanz aus Bindfäden und Papierschleifen. Der Drachen sieht ganz lustig aus.

„Eine blaue Plastiktüte – das ist ja eine blöde Idee!“, sagt Lasse.

10 Lassens Drachen ist orange. Er ist aus Papier und Holz.

„Mein Drachen ist viel schöner!“, sagt Lasse.

„Nein, meiner!“, antwortet Makeda.

„Das ist doch gar nicht wichtig!“, sagt Frau Dierkes. „Am besten ist der, der ganz hoch fliegt.“

15 Nun gehen alle Kinder auf die große Wiese hinter der Schule. Dort lassen sie ihren Drachen steigen.





Name:



Lasse hält seinen Drachen gegen den Wind.

„Los!“, ruft sein Vater.

Da rennt Lasse los. Der Drachen schießt hoch in die Luft.

20 „Das machen wir auch!“, sagt Makedes Mama.

Makeda hält ihren blauen Drachen gegen den Wind.

„Los!“, ruft Makedas Mutter.

Makeda rennt auch los. Der blaue Drachen schießt Richtung Himmel.

„Meiner ist viel höher!“, sagt Lasse.

25 „Das stimmt nicht!“, erwidert Makeda. „Meiner ist höher.“

Jetzt kommt Lasse zu Makeda hinüber.

„Komm! Wir vergleichen mal!“, sagt er.

Die beiden stellen sich nebeneinander. Zuerst ist Makedas Drachen höher.

30 „Mist!“, knurrt Lasse. Dann lässt er seine Schnur locker. Der Drachen steigt höher.

„Mist!“, sagt Makeda. Auch sie lässt ihre Schnur locker. Nun steigt auch ihr Drachen höher und höher.

„Lasse? Makeda? Passt auf!“, ruft Frau Dierkes. „Eure Drachen können sich...“

35 Sie bricht ab. In dem Moment kommt ein Windstoß. Lasses Drachen fliegt gegen Makedas. Die Drachenschnüre verknoten sich.

„Pass auf!“, schreit Makeda.

„Pass du doch auf!“, brüllt Lasse.

40 Aber die beiden Drachen lassen sich nicht mehr trennen. Sie sind total ineinander verknotet.

Jetzt stehen Lasse und Makeda ganz dicht nebeneinander. Sie kommen nicht mehr voneinander los.

„Du bist total blöd!“, sagt Makeda. „Nur weil du immer der Beste sein willst!“

45 „Du bist auch blöd!“, sagt Lasse. „Warum merkst du nicht, dass ich der Beste bin?“

Jetzt müssen sie beide lachen. Es gibt noch einen Windstoß. Der Wind zerrt an der Schnur. Lasse lässt seine Schnur los. Sofort fliegt der Drachen Richtung Himmel. Lasse kann die Schnur nicht mehr greifen. Aber das ist kein Problem. Makedas Drachen hält sie fest.

50 Nun muss Lasse lachen.

„So blöd bist du eigentlich doch nicht!“, sagt er.



Name:

Datum:

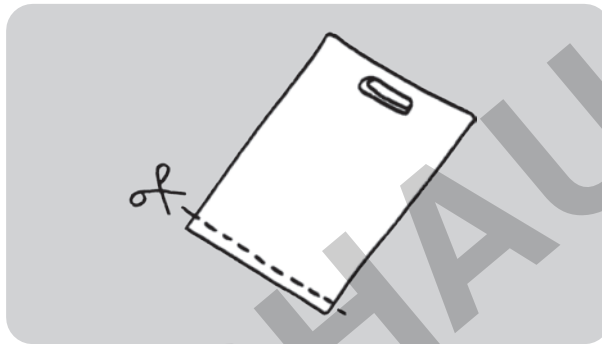


Und so bastelst du einen Tütendrachen:

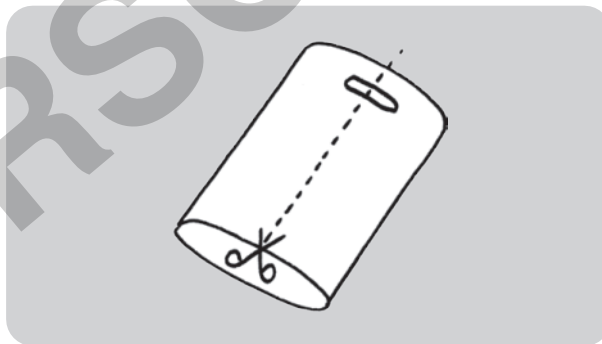
Du brauchst dazu:

- 1 Plastiktüte, 40 x 50 cm
- 2 Rundstäbe, 45 cm lang
- 1 Gardinenring, Drachenschnur, Klebefilm, Lineal, Schere

- 1 Schneide die Tüte der Länge nach durch. Schneide dann die untere Kante ab.



- 2 Falte die Seitenteile nach außen.



- 3 Zeichne einen mit einem Lineal einen Drachen auf die Plastiktüte. Schneide die Teile ab, die du nicht brauchst.

